

Neues Pflanzenschutzrecht

Was ist neu für den Landwirt?

Rechtsgrundlagen:

- **EU-Anwendungsrichtlinie:** Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21.10.2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für eine **nachhaltige Verwendung von Pestiziden**
- **EU-Zulassungsverordnung:** Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21.10.2009 über das **Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln**
- **EU-Maschinenrichtlinie:** Richtlinie 2009/127/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21.10.2009 zur Änderung der Richtlinie 2006/42/EG betreffend **Maschinen zur Ausbringung von Pestiziden**
- **Pflanzenschutzgesetz vom 06.02.2012**

Sachkunde (PflSchG § 9)

Sachkundenachweis für

- Berufliche Anwender
- Händler (auch Internethandel)
- Berater
- Ausbilder



Fortbildungspflicht von sachkundigen Personen innerhalb von drei Jahren

Verkauf von Pflanzenschutzmitteln ab 26.11.2015 nur an sachkundige Personen

Wichtige Termine

- 01. Januar 2013 Beginn der ersten 3-Jahresfrist für Fortbildungen
- 26. Mai 2015 Letzter Tag für Anträge auf Ausstellung des Sachkundenachweises
- 26. November 2015 Auslaufen der bisher gültigen Sachkundenachweise



Alle, die heute sachkundig sind, haben einen Anspruch auf einen Sachkundenachweis!

Geräteprüfung (§ 16 PflSchG)

- Grundsätzlich alle Gerätetypen (ausgenommen: Rückenspritzen)
- Mindestens alle 5 Jahre bis 2019
- Mindestens alle 3 Jahre ab 2020



Prüfintervalle in Deutschland?

Genehmigungen

- für **Notfallsituationen** (Art. 53 EU-VO; alt: Gefahr im Verzug (§ 11 Abs. 2))
- für Ausweitungen des Geltungsbereiches von Zulassungen auf **geringfügige Anwendungen** (Art. 51 EU-VO; alt: § 18a)
- für **einzelbetriebliche Genehmigungen** (§ 22 PflSchG; alt: § 18b)

Aufzeichnungen (Art. 67 EU-VO, PflSchG § 11)

- Name des Anwenders
- Bezeichnung des Pflanzenschutzmittels und verwendete Menge
- Zeitpunkt der Verwendung
- behandelte Fläche und Kulturpflanze

Documentation Pflanzenschutzmaßnahmen

Datum: _____						
Name	Ort	Kultur	Mittelname	Mittelmenge	Anwender	Bemerkungen

- Betriebsleiter ist für Aufzeichnungen verantwortlich
- Aufbewahrungsfrist von 3 Jahren für die Aufzeichnungen zählt ab dem Ende des Behandlungsjahres

Integrierter Pflanzenschutz (§ 3 PflSchG)

Einhaltung der allgemeinen Grundsätze des IP



- kulturspezifische Leitlinien von den Berufsverbänden

Aufbrauchfrist (Art. 46 EU-VO)

- maximal 6 Monate Abverkaufsfrist und 18 Monate Aufbrauchfrist (inkl. Abverkauf)

Kerstin Hüsgen

Abteilung 3 – Pflanzengesundheit und Produktqualität



Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg
- Außenstelle Stuttgart -

Reinsburgstraße 107, 70197 Stuttgart

poststelle-s@ltz.bwl.de www.ltz-augustenberg.de



Baden-Württemberg
LANDWIRTSCHAFTLICHES TECHNOLOGIEZENTRUM
AUGUSTENBERG